

## Spielerisch mit Gips und Salbe

Kleine Besucher sehen das Kinderkrankenhaus am Bürgerpark aus einem anderen Blickwinkel

VON SONJA SCHIERWATER

**GEESTEMÜNDE.** So ein Gipsarm ist was Feines. Man kann Lehrer damit erschrecken oder ihn als Schutzschild gegen Ritterschwerter im Kindergarten einsetzen. So richtig Spaß macht er aber nur, wenn es vor dem Eingipsen gar nicht weh getan hat. Beim Tag des Kinderkrankenhauses an der Kinderklinik Am Bürgerpark konnte jeder kleine Besucher sich einen solchen Gips verpassen lassen.

Joana Krüger ließ sich die Chance nicht entgehen. „Ich war auch schon mal richtig im Krankenhaus, ich hatte eine Penicillin-Allergie“, erzählt die Achtjährige. „Aber ich fand es eigentlich richtig gut da, Mama hat mir nämlich ganz viele Geschenke mitgebracht“, beschreibt Joana ihre Zeit dort. Und wie geht der Gips jetzt wieder ab? „Das macht Mama mit der Schere“.

„Die Ängste der Kinder vor dem Krankenhaus abbauen ist das Ziel dieser Veranstaltung“, sagt der Leiter der Kinderklinik, Dr. med. Axel Renneberg. „Manche treffen hier auch Schwestern oder Ärzte wieder, die sie während ihrer Krankheit begleitet haben. Die Kinder haben noch mal die Möglichkeit, das Erlebte zu verarbeiten“, erklärt er. Jonah ist 5 und war auch schon im Krankenhaus, „aber nur um Papa zu besuchen.“ Jetzt liegt er auf einer Liege und lässt sich von Medizinstudentin Ilka Köster glibberiges Zeug auf den Bauch schmieren. „Das ist kalt“, sagt Jonah aber dafür kann er jetzt Dank des Ultraschallgerätes mal seinen Bauch von innen sehen. „Und da ist Deine Pipi im Bauch“, erklärt Ilka Köster dem Kleinen. (sww)



Tag des Kinderkrankenhauses in der Klinik am Bürgerpark: Medizinstudentin Ilka Köster zeigt dem kleinen Joana (5) mit dem Ultraschall, wie voll seine Blase ist. Fotos map-f



» Das Beste war das Spielzimmer. Mir wurden die Mandeln rausgenommen, das hat aber nicht weh getan. «  
DOMINIK WEBS (6)



» Bei meiner Penicillin-Allergie hat der Arzt gesagt, ich muss ins Krankenhaus. Ich hatte viele Pickel am Bauch. «  
JOANA KRÜGER (8)



» Ich war noch nie im Krankenhaus; aber ich möchte auch nicht hin. «  
GABRIELA LEFTER (6)